



Außerdem fordern wir Sie auf durch ein fachkundiges Büro (**hierzu erfolgt nächste Woche noch eine Rücksprache Dr. Behl/ Biologe am WWA Aschaffenburg**) feststellen zu lassen inwieweit Flachwasserbereiche an den grundwassergespeisten Teichen vorhanden sind.

Nach Rücksprache mit der unteren Naturschutzbehörde sollte dieses Abgehen der Teiche möglichst frühzeitig erfolgen. An einem der betroffenen Teiche gibt es eine Graureiherkolonie und diese brüten teilweise bereits Ende Januar/ Anfang Februar.

Wir bitten Sie um die Vorlage einer Aussage über mögliche Auswirkungen des Brunnenbetriebs auf die am geplanten Untersuchungsbereich angrenzenden Teiche und um die Ermittlung von Flachwasserbereichen. Diese Aussagen sind nur für die Teiche erforderlich, die keine Anbindung an den Main besitzen. Nach Vorlage der geforderten Unterlagen können wir darüber entscheiden ob eine Muschelbestandserhebung gefordert wird.

Mit besten Grüßen

Christine Feller